

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Pyrausta ostrinalis (Hübner, 1796)</p> <p>Organismengruppe Zünslerfalter</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation unbekannt</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend gleich bleibend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend gleich bleibend</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Leicht mit <i>Pyrausta purpuralis</i> zu verwechseln. Viele ursprünglich als <i>P. ostrinalis</i> determinierte Belege erwiesen sich nach molekularen Untersuchungen als <i>P. purpuralis</i>, so dass <i>P. ostrinalis</i> weit seltener ist als ursprünglich angenommen. Historische Belege bedürfen der Überprüfung, um die Bestandsentwicklung einzuschätzen.</p> <p>Weitere Kommentare Die Larven leben an Lamiaceae; aufgrund der zahlreichen Verwechslungen von <i>P. ostrinalis</i> und <i>P. purpuralis</i> bedürfen die Literaturangaben zu den Larvennahrungspflanzen der Überprüfung.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Nuss, M. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Zünslerfalter (Lepidoptera: Pyraloidea) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 327-370.</p>

